

Thema: Zwangsausbürgerung am Beispiel des Roland Jahn

Arbeitsblatt: Ausbürgerung, gesetzliche Grundlagen in der DDR

Arbeitsauftrag:

1. Lies die nachfolgende Quelle.

Der Begriff Ausbürgerung steht für die Aberkennung beziehungsweise den Entzug der Staatsbürgerschaft. Grundlage hierfür bildete das "Gesetz über die Staatsbürgerschaft der Deutschen Demokratischen Republik - Staatsbürgerschaftsgesetz - vom 20. Februar 1967". Paragraph 13, nach dem Bürgern wegen grober Verletzung der staatsbürgerschaftlichen Pflichten die Staatsbürgerschaft der DDR aberkannt werden kann.

Letztlich diskreditierte sich die DDR-Regierung mit dem Mittel der Ausbürgerung selbst, zumal sie damit auf eine Praxis zurückgriff, die erstmals von den Nationalsozialisten eingeführt worden war (Gesetze vom 14. Juli 1933 über Rücknahme von Einbürgerungen und Aberkennung der Staatsbürgerschaft).

Quelle:

<http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Magazine/MagazinInfrastrukturNeueLaender/016/t4-ausbuergerung.html>

2. Erschließe nun die Begrifflichkeiten
 - Staatsbürgerschaft
 - Aberkennung der Staatsbürgerschaft
 - Grobe Verletzung staatsbürgerlicher Pflichten
 - Ausbürgerung

Gehe dabei so vor:

- Versuche zunächst, die Begriffe zu deuten oder aus ihrem Zusammenhang heraus zu erklären.
 - Fertige dazu Notizen an
 - Im nächsten Schritt kannst du Recherchen anstellen, d. h. die Wörter im Duden oder anderen Nachschlagewerken herausuchen und ihre Bedeutung abklären. Dazu kannst du natürlich auch das Internet nutzen.
 - Vergleiche deine Ergebnisse mit deinen eigenen Worterklärungen.
 - Tauscht euch nun in der Klasse aus und erstellt gemeinsame Begriffserklärungen.
3. Im letzten Absatz der Quelle wird ein direkter Vergleich der Ausbürgerungspraxis der DDR mit einer anderen deutschen Diktatur angestellt.
Diskutiert und wertet diesen Vergleich.
 4. Überlegt gemeinsam, was von einem Staat zu halten ist, der Menschen „ausbürgert“.
Was hieß denn das konkret für die Betroffenen?
Welche weiteren Fragen ergeben sich für euch?
Vielleicht könnt ihr zur Beantwortung mit Zeitzeugen in Kontakt treten.

